

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0646/2005/1. Erg

Auskunft erteilt:

Frau Dr. Ringbeck

Ruf:

492 28 80

E-Mail:

aim@stadt-muenster.de

Datum:

17.03.2006

Betrifft

Jugendarbeitslosigkeit in Münster - Kommunale Handlungsschwerpunkte Teil II

Beratungsfolge

29.03.2006 Hauptausschuss

05.04.2006 Rat

Vorberatung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die in der Vorlage genannten und dotierten Projekte (Ziff. 2.1 bis 2.6) werden aufgrund der bereits im letzten Jahr freigegebenen Finanzierung im notwendigen Umfang bis zum jeweiligen Projektende aus Mitteln der Haushaltsstelle 4522.717.9000.8 weiter finanziert. Ausgenommen ist die Ziff. 2.7 (Stadtteilwerkstatt West) für die mit der Vorlage 85/2006 eine gesonderte Regelung getroffen wird.
2. Über Folgeprojekte wird nach Abschluss der im Beschlusspunkt 1 genannten Projekte erst nach der Vorlage eines ausführlichen Erfahrungsberichtes, der insbesondere die fachlichen (pädagogischen/sozialen) und finanziellen Auswirkungen aufzeigt (Controllingbericht), entschieden.
3. Über neue Förderkriterien wird erst nach Beendigung der o. g. Projekte und der Vorlage des vorgenannten Erfahrungsberichtes entschieden.“

Begründung:

Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien beschloss am 08.03.2006, dem Rat die Annahme der Vorlage mit den oben aufgeführten Änderungen des Beschlusses, die den bisherigen Beschlusstext ersetzen, zu empfehlen.

Die Verwaltung schließt sich den vorgeschlagenen Änderungen an.

Die Bezirksvertretung Münster-West beschloss die Vorlage in ihrer Sitzung am 09.02.2006 mit der Ergänzung, dass auch den Bezirksvertretungen über die Erfolge der durch die AIM jugend+ geförderten Projekte berichtet werden solle (Beschlusspunkt 3). Im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien bestand Einvernehmen, dem Antrag der Bezirksvertretung Münster-West zu folgen, und die Bezirksvertretung im Rahmen der vorgesehenen Berichterstattung in der Sache zu beteiligen.

I. V.

Dr. Agnes Klein
Stadträtin